

# Gemeinde Süstedt

---

## Protokoll

Sitzungsnummer: Sü/Rat/039/16

über die Sitzung des Rates am 26.09.2016

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende 20:30 Uhr  
Ort: Gaststätte "Puvogel" in Ochtmannien

### Anwesend:

#### **Vorsitzende/r**

Herr Reinhard Thöle

#### **stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Peter Arndt

Herr Bernd Brümmer

Herr Henning Brümmer

Frau Heide Ehlers

Herr Nils Ehlers

Frau Hildegard Grieb

Herr Jochen Kracke

Herr Heino Krüger

Herr Ehler Meierhans

#### **Verwaltung**

Herr Bernd Bormann

Frau Christa Gluschak

### Abwesend:

## Öffentlicher Teil

### Punkt 7:

#### **Annahme von Zuwendungen**

Frau Gluschak gibt bekannt, dass keine Zuwendungen angekündigt worden sind.

### Punkt 8:

#### **Übertragung von Aufgaben des eigenen Wirkungskreises gem. § 98 Abs. 1 NKom VG an die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen - hier: Breitbandausbau**

**Vorlage: Sü-0058/16**

Herr Bormann erläutert einleitend die Beschlussvorlage.

Der Landkreis wird für das Landkreisgebiet einen Förderantrag über 20.000.000,00 € stellen. Es ist jedoch erforderlich, dass die Kommunen entsprechend gegenfinanzieren. Für die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen bedeutet dieses, dass in den nächsten Jahren insgesamt 5.000.000,00 € für den Breitbandausbau zur Verfügung gestellt werden müssen. Damit soll ermöglicht werden, dass ein Großteil der, im Samtgemeindegebiet vorhandenen, „weißen Flecken“ beseitigt werden können und es eine größere Verfügbarkeit von einer hochwertigeren Breitbandinfrastruktur gibt.

Bisher war man davon ausgegangen, dass der Breitbandausbau unter der Aufgabe „Wirtschaftsförderung“, die bereits vor einigen Jahren auf die Samtgemeinde übertragen wurde, fällt. Dieses ist jedoch nicht der Fall, so dass die Aufgabe des Breitbandausbaus formell noch auf die Samtgemeinde zu übertragen ist.

Herr Meierhans hofft, dass auch die Außenbereiche hiervon profitieren.

Herr Ehlers weist darauf hin, dass es nicht nur um Datengeschwindigkeit, sondern auch um Datenvolumen geht. In einigen Bereichen ist nicht mal ausreichendes Volumen vorhanden. Dort wo DSL verfügbar ist, gibt es jedoch zwischenzeitlich sogenannte Hybridlösungen.

Der Rat beschließt, die Aufgabe des Breitbandausbaus gemäß § 98 Abs. 1 NKomVG auf die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen zu übertragen.

**Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0**

### Punkt 9:

#### **Zuschussantrag der Jagdgenossenschaften**

#### **Erwerb eines Gräters**

**Vorlage: Sü-0056/16**

Herr Meierhans erläutert, dass zunächst von den Jagdgenossenschaften überlegt wurde, einen Zweckverband zu gründen. Dieses ist jedoch nicht möglich. Aus diesem Grund soll der Ankauf des Gräters über die Jagdgenossenschaften erfolgen.

Herr Bormann hält die Überlegungen der Jagdgenossenschaften für sehr positiv. Seitens der Verwaltung wird die Vorgehensweise begrüßt.

Frau Grieb stimmt Herrn Bormann zu.

Herr Ehlers geht davon aus, dass zukünftig auch weniger Material eingebaut werden muss, was ebenfalls zu einer Kostenreduzierung führen wird.

Der Rat beschließt, den Jagdgenossenschaften unter den in der Beschlussvorlage Sü-0056/16 genannten Voraussetzungen einen Zuschuss für die Anschaffung eines Anbaugraders in Höhe von 50% jedoch maximal 16.000 Euro zu gewähren.

Die Auszahlung des Zuschusses wird in diesem Jahr erfolgen. Die Mittel werden außerplanmäßig bereitgestellt. Eine Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt im Rahmen der Gesamtdeckung.

**Ja: 10 Nein: 0 Enthaltungen: 0**

**Punkt 10:**  
**Mitteilungen der Verwaltung**

**Punkt 10.1:**  
**Wiethoop**

Herr Bormann gibt bekannt, dass im August im Bereich der Straße „Wiethoop“ der Smiley gestanden hat. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit ist 50 km/h.

Innerhalb von 34 Messtagen haben ca. 7.300 Fahrzeuge den Bereich passiert. Ein Großteil der Fahrzeuge hat sich an die Geschwindigkeitsbegrenzung gehalten bzw. diese nur geringfügig überschritten. 17 Fahrzeuge wurden in dem Zählzeitraum mit einer Geschwindigkeit zwischen 90 und 100 km/h gemessen.

Der Rat nimmt Kenntnis.

**Punkt 10.2:**  
**Kalender**

Frau Gluschak teilt mit, dass der Kalender für die Ortsteile Ochtmannien, Uenzen und Süstedt im Jahr 2017 das Motto „Gemeinsam sind wir stark“ hat. Hierfür werden noch Fotos gesucht.

**Punkt 10.3:**  
**Obermühle**

Herr Thöle erläutert, dass in der letzten Woche ein langes Gespräch mit den Initiatoren für die Sanierung der Obermühle in Süstedt gegeben hat.

Letztendlich ist man gemeinsam zu der Entscheidung gekommen, das Projekt nicht weiter zu verfolgen. Dieses hängt mit unterschiedlichen Faktoren zusammen.

Die Eigentümer werden von den Initiatoren über diese Entscheidung informiert.

Der Rat nimmt Kenntnis.

## **Punkt 11:** **Anfragen und Anregungen**

### **Punkt 11.1:** **Anpflanzungen**

Frau Grieb spricht die Anpflanzungen im Bereich Barbusch und Wiethoop an. Anfang des Jahres wurde von den Anliegern ein entsprechender Antrag gestellt, dem der Rat positiv gegenüber stand.

Frau Gluschak erläutert, dass es zwischenzeitlich Gespräche mit Frau Ott gegeben hat. Die Maßnahme soll über das Förderprogramm „Private Pflanzmaßnahmen“ innerhalb der Flurbereinigung gefördert werden. Eine Realisierung ist jedoch erst im Frühjahr 2017 möglich.

## **Punkt 12:** **Einwohnerfragestunde**

Herr Hillmann-Köster spricht nochmals die Finanzen der Gemeinde Süstedt an.

Herr Bormann erklärt, die Gemeinde über ca. 350.000,00 € liquide Mittel verfügt. Das Problem liegt jedoch darin, dass die Gemeinde nicht in der Lage ist, den Ergebnishaushalt auszugleichen.

Herr Meierhans weist darauf hin, dass der Grund für die Fusion nicht nur die Finanzen waren sondern auch damit zusammen hängt, dass die Gemeinde fast keine Aufgaben mehr hat, nachdem die Kindergärten auf die Samtgemeinde übertragen wurde.

Er weist darauf hin, dass die Gemeinde Süstedt im neuen Fleckensrat sehr gut vertreten ist und die Belange dadurch berücksichtigt werden.

Herr Bormann führt aus, dass die zu zahlenden Umlagen ein großes Problem für die Kommunen sind. So müssen die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde neben der Kreisumlage auch die Samtgemeindeumlage zahlen. Dieses wäre bei einer Einheitsgemeinde nicht der Fall.

### **Punkt 13:**

#### **Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder**

Herr Thöle geht einleitend auf das Ergebnis der Kommunalwahl ein. Diese ist für die Vertreter aus den Ortsteilen Ochtmannien, Uenzen und Süstedt sehr gut gelaufen. Insgesamt sechs Vertreter der ehemaligen Gemeinde Süstedt sind in den neuen Fleckensrat gewählt worden. Alle drei Fraktionen sind vertreten.

Er führt aus, dass sechs Vertreter des jetzigen Gemeinderates nicht wieder gewählt worden sind bzw. sich nicht wieder aufstellen lassen haben.

Herr Thöle spricht Herrn Arendt, Herrn Henning Brümmer, Herrn Bernd Brümmer, Herrn Meierhans, Frau Ehlers und Herrn Krüger seinen Dank für die Mitarbeit im Gemeinderat aus und überreicht jedem einen Blumenstrauß sowie ein Buchpräsent.

Ebenso bedankt sich Herr Thöle bei Herrn Bormann für seine Tätigkeit als Gemeindedirektor der Gemeinde Süstedt und überreicht ihm ebenfalls einen Blumenstrauß.

Seitens eines Ratsmitgliedes wird eine Einwohnerfragestunde beantragt

Der Rat äußert keine Bedenken.

Herr Thöle eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Grafe bedankt sich im Namen der Bürgerinnen und Bürger bei Herrn Thöle für die geleistete Arbeit als Bürgermeister und sein Engagement für die Gemeinde Süstedt.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, beendet Herr Thöle die Einwohnerfragestunde.

Herr Thöle bedankt sich nochmals bei allen für die jahrelange vertrauensvolle Zusammenarbeit. Die Entscheidung, mit dem Flecken Bruchhausen-Vilsen zu fusionieren, war richtig für die Gemeinde Süstedt. Die Belange von Ochtmannien, Uenzen und Süstedt werden auch im neuen Fleckensrat ausreichend berücksichtigt werden. Hierfür werden sich die gewählten Vertreter einsetzen.

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Herr Thöle um 20.30 Uhr die letzte Ratssitzung der Gemeinde Süstedt.

Der Bürgermeister

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin